

Martin STIFTUNG

JAHRESBERICHT 2023

ANDERS MIT AUSSICHT

GEMEINSAM IN DIE ZUKUNFT

Der Neubau Rütibühl steht vor der Vollen-
dung. Ende Mai zeigen wir ihn den Angehöri-
gen, den Geldgebern und der Bevölkerung.
Es entsteht ein Zuhause für Menschen, die
auf Grund ihrer Behinderung oder ihres Ver-
haltens eine besonders intensive Betreuung
brauchen. Die Wohn- und Tagesstrukturplät-
ze sind sehr begehrt. Wir sind dankbar, dass
wir für die Realisierung des Baus auf die Mit-
hilfe von Stiftungen, Unternehmen, Gemein-
den, Kirchgemeinden und der Bevölkerung
zählen können. Noch haben wir das Spen-
denziel nicht erreicht. Konkrete Spenden-
projekte finden Sie auf unserer Website.

Mit einer grossartigen Benefizgala in der
Maaghalle hat der Rotary Club Zürich
Turicum im November einen Therapiegarten,
den Silent Garden, mitfinanziert. Dieser ist
auf die besonderen Bedürfnisse der zukünf-
tigen Bewohnenden abgestimmt, damit sie
sich möglichst selbständig im Freien bewe-
gen können. Das trägt massgeblich zur Ent-
lastung und Lebensqualität bei. Herzlichen
Dank allen Spenderinnen und Spendern.

Seit vielen Jahren wird in der Martin Stif-
tung Selbstbestimmung und Teilhabe gelebt
und stetig weiterentwickelt. Mit dem kanto-
nalen Selbstbestimmungsgesetz, das seit
Januar 2024 in Kraft ist, werden Finanzbei-
träge zukünftig nicht mehr den Institutionen,
sondern den Menschen mit Behinderung
ausgerichtet. Diese haben dadurch mehr



Annemarie Grether-Escher

Wahlfreiheit in Bezug auf ihre Lebensform,
d.h. klassische Wohn- und Tagesstruktur-
plätze werden zunehmend in hochindividua-
lisierte Betreuungsformen umgewandelt.
Eine attraktive Vielfalt in unseren Angeboten
stärkt unsere Möglichkeiten und Konkurrenz-
fähigkeit.

Nach 36 Jahren Tätigkeit im Stiftungsrat ist
Claire Wieland zurückgetreten. Als Fachfrau
und als Angehörige vertrat sie die Anliegen
der Klientel mit Herzblut und setzte sich en-
gagiert für das Fachpersonal ein. Danke, lie-
be Claire, für deine kritisch wohlwollende
Haltung und deine Verbundenheit. Es freut
uns, dass wir den Stiftungsrat mit Nicole
Naville und Stefan Escher ergänzen konnten.

Der Geschäftsleitung und dem Fachpersonal
danke ich herzlich für den grossen Einsatz.

Annemarie Grether-Escher,
Präsidentin Stiftungsrat

GEMEINSAM GROSSES BEWEGEN

Grosses wurde an unserem Standort Rütibühl bewegt. Vier Gebäude sind gewachsen, wobei sich acht Jahre Planung und Vorbereitung in Beton und Holz verwandelt haben. Die Wohngruppen des Standorts Rütibühl sind intensiv damit beschäftigt, den Umzug zusammen mit den Bewohnenden vorzubereiten. Mit dem Neubau Rütibühl entsteht ein in der Schweiz einzigartiger Lebensort für Menschen, die eine reizarme Umgebung brauchen. Um dieser speziellen Anforderung gerecht zu werden, ist eine aufwändige Infrastruktur notwendig. Jede Spende, ob gross oder klein, hilft mit, unser Herzensprojekt zu unterstützen: www.martin-stiftung.ch/spenden

2023 konnten wir die Neuauflage des agogischen Konzeptes abschliessen. Das agogische Konzept beschreibt die Grundhaltung und Arbeitsweise in der Begleitung der Bewohnenden und Mitarbeitenden und gibt Auskunft, auf welcher Basis diese Arbeit erfolgt. Es richtet sich stark an den Inhalten der UN-BRK aus und setzt die Themen Mitsprache und Teilhabe von Menschen mit einer Behinderung in den Fokus. Das heisst, dass die Bewohnenden und Mitarbeitenden in der Martin Stiftung ihren Alltag noch aktiver mitgestalten.

In diesem Sinne konnten wir eine Peer-Beratung implementieren. Der Begriff «Peer» steht für gleichwertig oder ebenbürtig. Die Beratungen werden von Bewohnenden, die



Nicole Rode, Dani Rellstab und Kathrin Fumagalli

dafür eine Ausbildung, absolvieren müssen, durchgeführt. Die Peer-Beratung eignet sich besonders, wenn der Wunsch besteht, sich mit jemandem auszutauschen, der selbst eine Beeinträchtigung hat und Erfahrungen aus dem Alltag in der Martin Stiftung mitbringt.

Auch im Jahr 2024 werden wir alle gemeinsam die Martin Stiftung weiterentwickeln, was uns als Geschäftsleitung Motivation und Ansporn ist. Wir danken allen Fachmitarbeitenden für ihren täglichen, engagierten Einsatz und für ihre wertvolle Mitarbeit an den Zielen der Martin Stiftung.

Kathrin Fumagalli, Leiterin Support
Daniel Rellstab, Leiter Lebensbereich Arbeit
Nicole Rode, Leiterin Lebensbereich Wohnen



**Weiterführende Informationen
zur Peer-Beratung**

Sie sind gleich alt und teilen ein Hobby:
Erik Kleber, Freiwilliger der Martin Stiftung (links im Bild), und
Severin Härtner gehen seit zwei Jahren gemeinsam schwimmen.



WARUM ENGAGIERST DU DICH FREIWILLIG FÜR UNS?

Wie kamst du auf die Idee, Freiwilliger zu sein?

Ich habe etwas zum Arbeiten gesucht.
Zufällig habe ich etwas gesehen
zum Schwimmunterricht geben.
Von der Zeit passte es nicht.
Ich war in Afrika für ein Praktikum
in einem Spital.
Doch der Gedanke liess mich nicht los.
Nach meiner Rückkehr habe ich das
Inserat gesucht.

Es war noch da!
Ich habe mit der Martin Stiftung Kontakt
aufgenommen.

Warum gefällt es dir, dich für uns zu engagieren?

Ich glaube, es ist wichtig,
dass man der Gesellschaft etwas zurückgibt.
Das ist wichtig.
Wenn jeder nur für sich schaut,
kommt es nicht gut.

Menschen, die es vielleicht einfacher haben, sollen denen helfen, bei denen es vielleicht nicht so ist.

Du triffst dich mit Severin.

Was macht ihr zusammen?

Wir gehen zusammen schwimmen.
Eigentlich ging es darum, schwimmen zu lernen.
Das hat sich aber verändert.
Jetzt gehen wir zum Plausch.

Wie plant ihr eure Tage?

Das Programm ist fix.
Wir gehen schwimmen.
Wir treffen uns im Hallenbad.
Severin isst später zu Abend, wenn wir unterwegs sind.

Wie gehst du mit Severins Energie um?

Ich finde es erfrischend.
Nach einem langen Tag ist es schön, jemanden zu treffen, der immer gut drauf ist.
Das ist ansteckend!
Ich würde mir wünschen, dass mehr Menschen so offen und ehrlich sind.

Wovor hast du Respekt?

Das habe ich mich auch schon gefragt.
Ich weiss nicht, wie ich reagieren würde, wenn das Umfeld mit Severins Energie

nicht gut umgehen könnte und das zeigen oder sagen würde.

Warum passen Severin und du gut zusammen?

Ich glaube, wir ergänzen uns gut.
Ich bin ruhiger und höre gerne zu.
Gegensätze ziehen sich an.
Und wir sind fast gleich alt.



Das ganze Interview mit dem jüngsten Freiwilligen und der ältesten Freiwilligen der Martin Stiftung lesen

Engagieren Sie sich freiwillig

Sie haben Zeit und möchten sie einem Menschen mit Behinderung schenken? Gute Idee! Bei der Martin Stiftung können Sie sich als Privatperson oder als Unternehmen engagieren.



Schenken Sie Zeit

ERFOLGSRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 2023

	2023	in Prozent	2022	in Prozent
Freie Spenden	68'005	0,3	56'017	0,2
Zweckgebundene Spenden	577'139	2,1	1'891'449	6,9
Ertrag aus Spenden	645'144	2,4	1'947'466	7,1
Beiträge Kanton Zürich	11'745'179	43,2	11'050'892	40,4
Beiträge ausserkantonale	3'269'990	12,0	3'165'367	11,6
Beiträge berufliche Ausbildung	9'158	0,0	-	0,0
Andere betriebliche Erträge	168'692	0,6	153'284	0,6
Ertrag Werkstätten und Ateliers	1'550'091	5,7	1'739'137	6,4
Ertrag Wohnen	9'791'032	36,0	9'297'537	34,0
Ertrag aus erbrachten Leistungen	26'534'144	97,6	25'406'217	92,9
TOTAL ERTRÄGE	27'179'288	100,0	27'353'683	100,0
Personalaufwand	20'890'953	76,9	20'343'432	74,4
Waren- und Materialaufwand	709'435	2,6	820'681	3,0
Andere betriebliche Aufwendungen	3'807'295	14,0	3'984'312	14,6
Abschreibungen auf Sachanlagen	1'009'320	3,7	1'060'485	3,9
Auflösung Beiträge für Sachanlagen	-303'789	-1,1	-297'897	-1,1
Betriebsaufwand	26'113'214	96,1	25'911'013	94,7
BETRIEBSERGEBNIS	1'066'074	3,9	1'442'670	5,3
Finanzertrag	37'787	0,1	18'688	0,1
Finanzaufwand	20'513	0,1	109'176	0,4
Finanzergebnis	17'274	0,1	-90'488	-0,3
ORDENTLICHES ERGEBNIS	1'083'348	4,0	1'352'182	4,9
Ausserordentliches, betriebsfremdes Ergebnis	15'956	0,1	383'858	1,4
ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG FONDSKAPITAL	1'099'304	4,0	1'736'040	6,3
Veränderung Fondskapital	-429'569	-1,6	-1'742'625	-6,4
Veränderung Schwankungsfonds	213'921	0,8	-322'363	-1,2
Fondsergebnis	-215'648	-0,8	-2'064'988	-7,5
JAHRESERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG ORGANISATIONSKAPITAL	883'655	3,3	-328'948	-1,2



Zur gesamten
Jahresrechnung

DIE MARTIN STIFTUNG IM ÜBERBLICK

Stichtag: 31.12.2023



162

**Bewohner/innen
im Alter zwischen
18 und 89**



186

**Mitarbeitende mit
Beeinträchtigung in
leistungsorientierter
und nicht leistungs-
orientierter Beschäftigung**



272

Fachpersonen



19

**Fachpersonen
in Ausbildung**

**RÜTIBÜHL
SPENDENAUFTRUF
«WIR SIND NOCH
NICHT AM ZIEL»**



**Jetzt den Neubau
unterstützen**

Martin Stiftung
Im Bindschädler 10
CH-8703 Erlenbach

Telefon +41 43 277 44 44
Fax +41 43 277 44 45
kontakt@martin-stiftung.ch
www.martin-stiftung.ch



**Die Martin Stiftung
besuchen**